



 EIN HERZ FÜR RENTNER E.V.
Atelierstraße 14, Rückgebäude/Bereich D, 81671 München

PRESSEMELDUNG

München, 11.11.2020

Einsam, bedürftig und Corona-gefährdet: Der Verein Ein Herz für Rentner e. V. unterstützt Rentner in Armut

Der gemeinnützige Verein „Ein Herz für Rentner“ kümmert sich bundesweit um unsere bedürftige Generation ab 55 Jahren. Sie hat ein Leben lang gearbeitet, oft auch durch harte Arbeit ihre Gesundheit ruiniert, ihre Steuern und Sozialbeiträge gezahlt, aber dennoch ist sie im Alter ihrem Alltag in Armut alleingelassen ausgesetzt. Mit gerade 5 bis 10 Euro pro Tag in der Tasche lassen sich keine Vorratseinkäufe stemmen. Dabei sollten unsere Rentner um ihrer Gesundheit willen Corona-bedingt zu Hause bleiben, statt sich zum täglichen Minieinkauf genötigt zu sehen.

Unsere Rentner gehören in den Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit

Warum? Da gibt es zahlreiche Gründe. Aber es läuft auf ein Grundproblem hinaus: Trotz lebenslanger Arbeit können sie nicht von ihrer Rente leben. Sie kämpfen im Alter mit Armut. Jeder Cent zählt und zerfließt zugleich in den Händen. Die Lebenshaltungskosten sind für 9,3 Millionen Rentner in Deutschland kaum zu bewältigen, ein gelegentlicher Cafébesuch ist nicht im Budget, geschweige denn ein kleines Geschenk für den Enkel. Diese Ohnmacht bricht Oma und Opa natürlich das Herz. Die Senioren, die „Ein Herz für Rentner“ auffängt, können kaum für sich selbst sorgen. Geht die Brille kaputt, wird sie mit Tesafilm geklebt oder sie wird nicht mehr getragen. Stürze und Verletzungen im Alltag sind dann keine Seltenheit. Solchen Zuständen muss vorgebeugt werden. Oder auch der traurigen Tatsache, dass viele Rentner auf dem Boden schlafen, weil das Lattenrost kaputt gegangen ist. Aber wovon ein neues kaufen?

EIN HERZ FÜR RENTNER E.V.

Atelierstraße 14
Rückgebäude/Bereich D
81671 München

Tel.: 0 89 / 413 22 90

Fax: 0 89 / 413 22 92

E-Mail: info@einherzfuerrrentner.de



www.ein-herz-fuer-rentner.de

BANKVERBINDUNG

Vereinsregister München:
VR 207030, Amtsgericht München
Stadtsparkasse München:
IBAN: DE03 7015 0000 1004 6597 67
BIC: SSKMDEMMXXX

Corona verschärft die Lage

Das Virus bedroht nicht nur die Gesundheit der Rentner, sondern verschlimmert die ohnehin schon psychisch schwerwiegenden Faktoren: Einsamkeit, Isolation, Kontaktverluste, Angst vor Krankheit und weiterem sozialen Abstieg. Viele Rentner, die körperlich noch befähigt sind, verdienen sich in Minijobs einen kleinen Notgroschen dazu. Doch gerade diese Jobs werden Corona-bedingt massenweise aufgekündigt. Bis die Grundrente ausbezahlt wird, kann es laut VdK Ende 2022 werden.

„Ein Herz für Rentner“ ist zur Stelle

Bereits beim 1. Lockdown sprang „Ein Herz für Rentner“ für unsere mittellosen Senioren umgehend mit einer finanziellen Soforthilfe für Lebensmittel und Hygieneartikel ein. Darüber hinaus ermöglicht er Rentnerinnen und Rentnern in Armut mittels Spenden notwendige Anschaffungen wie etwa eine neue Matratze, weil die alte nach 20 Jahren Gebrauch die Rückenschmerzen nur verschlimmert. Oder neue Kleidung, notwendige Medikamente, eine neue Brille etc.

„An oberster Stelle steht, jedem einzelnen alten Menschen, der trotz lebenslanger Arbeit mit Armut kämpft, seine Würde im Alter zurückzugeben“, so Sandra Bisping, 1. Vorstand von „Ein Herz für Rentner“.

Augenmerk auf unsere Rentner

Die finanzielle Bedrängnis unserer Senioren darf nicht aus dem Blick geraten. Denn leichte und freudvolle Momente erstickt sie im Kampf ums Überleben. Daher ist es unheimlich wichtig, diese Problematik immer wieder zu thematisieren und vor allem zu visualisieren. Doch genügt die reine Präsentation der Armut den betroffenen Senioren nicht weiter. Lösungen müssen aufgezeigt werden. Lösungen, die Ein Herz für Rentner e.V. offenherzig deutschlandweit anbietet. Wir erleben Tag für Tag mit jedem gestellten Antrag aufs Neue, wie schlecht es unseren bedürftigen Rentner geht. Depressionen, Angstzustände und Einsamkeit sind eng verknüpft mit chronischer Geldnot. Kaum ein Rentner, der nicht sein persönliches trauriges Lied davon singen kann. Uns geht es nicht darum, für unseren Verein zu werben, wir wollen helfen, wo wir können, und auch jene erreichen, die sich vollkommen allein gelassen fühlen. Die nicht wissen, dass sie Hilfe bekommen könnten.



Spendenaufruf

Da sich der Verein ausschließlich über Spenden finanziert und keine öffentlichen Gelder bezieht, ist ein Spendenaufruf in Anbetracht des Ausmaßes der Seniorennot enorm wichtig. Wir bitten aber, davon abzusehen, bedürftige Rentner über uns vermittelt zu bekommen. Wir schützen unsere Senioren, da wir wissen, mit wie viel Scham die Armut für sie behaftet ist.

Gemeinsam, zusammen mit Ihnen, können wir mehr bewegen – und so den Rentnern ein Leben in Würde ermöglichen.

Über eine Berichterstattung würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank! ☺

Kontakt

Sandra Bisping / Alexandra Domsch

Ein Herz für Rentner e.V.

Atelierstr. 14

81671 München

Tel.: 089/ 413 22 90

Fax: 089/ 413 22 92

E-Mail: info@einherzfuerrentner.de

www.einherzfuerrentner.de

Büro NRW

Ein Herz für Rentner e.V.

Aachener Str. 60-62

50674 Köln

Tel.: 0221/650 786 56

E-Mail: nrw@einherzfuerrentner.de

www.einherzfuerrentner.de